

Legten Sie Ihren Kunden schon die neuesten Hefte des

# „Vortrupp“

zur Probe vor!

„... Wem es ernst ist um das Wohl des Volkes, der wird den Vortrupp als unsere fortgeschrittenste deutsche Zeitschrift auf ethisch. u. sozial. Gebiete lesen und halten.“

(Aus einer eingeh. Besprech. im Dresener Journal, Dresden.)



Prof. Dr. Reinhard Strecker, (nach begeisteter Zustimmung. zudenLeit-auffäßen): „... Der Vortrupp leistet mit solch. Selunghnahme len Stüd wertvollst. politischer Erziehung. Realpolit. u. Idealpolitik zugleich. Möge uns Deutschen teins von eidenverbo ren ge hen! ...“

**Vortrupp = Leser**  
sind anerkannt  
**gute Bücherkäufer!**

„Der Vortrupp“ gilt allgemein auch als  
Erzieher zum guten Buche!

Das „Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel“ macht in einem Leitartikel vom 24. Januar 1917 über den „Vortrupp“ folgende Ausführungen:

„... Wir verfügen ja glücklicherweise schon heute über Zeitschriften von der Art etwa... des ‚Vortrupp‘, welche geradezu als Erzieher zum guten Buch wirken. Der Buchhandel wird nach dem Kriege auf die Verbreitung derartiger Zeitschriften weit mehr bedacht sein müssen, als es bisher der Fall war, denn jeder Leser, den er gewinnt, wird zum Werber und Verbreiter guter Literatur und wird, was die Hauptsache ist, aus seinem Kreise den Schätzen der deutschen Literatur immer neue Freunde zuführen...“

Soeben begann das neue Vierteljahr mit hochbedeutsamen Aufsätzen.

Jetzt ist die beste Zeit zur Werbung neuer Bezieher.

**Werbemittel** (Auskunftsblatt, Sammlung von Urteilen, Aushangzettel) stehen in beschr. Maße gern zur Verfügung. Siehe Bestellzettel dieser Nummer.

**Bezugsbedingungen:** 2 Mark ord. für das Vierteljahr = 6 Nummern. — Das einzelne Heft kostet 40 Pf. ord. 1—10 Exemplare je M. 1.35 bar, 11 u. mehr Expl. je M. 1.20 bar. — Einzelne Nummer 26 Pf.

**Vortrupp-Verlag Alfred Janssen**  
Hamburg

## KLEINE ROLAND-BÜCHER IN MILLIONEN

von Exemplaren über die ganze Erde verbreitet sind die englischen Übersetzung von



### DIE SPRÜCHE DER WEISHEIT

In dieser neuen würdigen und doch wohlfeilen Ausgabe der meisterhaften Übertragung Hector G. Preconis eignen sie sich besonders

zum Versand ins Feld  
„wie geschaffen für das seelische Bedürfnis unserer Zeit“ (St. Galler Tageblatt.)

mit Umtauschrecht. 1.80 Mk. **ROLAND-VERLAG, PASING**

In unserem Verlage erschien soeben:

## Flämische Volkslieder

In deutscher Nachdichtung  
und mit den Singweisen

Herausgegeben von **Albert Wesselski**

Der bekannte Schriftsteller Albert Wesselski, einer der besten Kenner der belgischen Literaturen, von dem auch die im „Inselverlag“ erschienenen Uebersetzungen von Berken de Costers verfaßt sind, hat in diesem neuen Buche eine lange Reihe flämischer Volkslieder in musterhafter Nachdichtung wiedergegeben.

Von dem frühen Mittelalter angefangen bis zur Gegenwart lernen wir das Volkslied der Flamen in seinen verschiedenen Formen kennen, als da sind: Balladen, Mairieder, Liebeslieder mit Einschluß der charakteristischen Wächterlieder, Landknechts-, Schelmen- und Trinklieder und geistliche Lieder. Aufgenommen ist nur wirklich flämisches Volksgut, und man staunt über die außerordentliche Reichhaltigkeit dieser Uebersetzungen, die den deutschen, mit denen sie ja innig verbunden sind, nirgends nachstehen. Ein besonderer Vorzug des bei Spamer in Leipzig gedruckten und künstlerisch ausgestatteten Buches ist, daß jedem Liede die Weise, wie es vor Jahrhunderten gesungen wurde oder heute noch gesungen wird, beigegeben ist.

Preis des elegant ausgestatteten Buches ist 5 Mk mit 33 1/2% bei Abnahme von 25 Exemplaren 40%.

Hochachtungsvoll

Verlag der Wagner'schen k. k. Univ.-Buchdruckerei  
R. Kiesel  
Innsbruck, Karlstraße 4.